

Geschenke

Service für Notfälle

Bei Jenny Belitz bekommt man auch Weihnachten innerhalb von drei Stunden ein erlesenes Präsent

VON EVA DOROTHÉE SCHMID

Mit dem Problem, das sie selbst immer hatte, hat sich Jenny Belitz selbstständig gemacht. Die diplomierte Betriebswirtin bietet seit September jenen, die vergessen haben rechtzeitig ein Geschenk zu besorgen, einen SOS-Geschenkeservice.

Die 26-Jährige, die früher im Facility Management arbeitete, weiß, wie es ist, wenn man ein Geschenk vergessen hat. „Als ich mal auf einem Geburtstag eingeladen war, musste ich auf eine CD aus meiner Wohnung zurückgreifen“, erzählt sie. Als sie dann auf der Suche nach einer Geschäftsidee war, dachte sie sich, es wäre doch gut, anderen den Stress, nichts gefunden zu haben und die Peinlichkeit, ohne Geschenk dazustehen, zu ersparen.

Ölbilder per Kurier

Auf ihrer Internetseite präsentiert Jenny Belitz für Notsituationen eine Auswahl von rund fünfzig exklusiven Geschenken. Das Angebot reicht von erlesenen Weinen über metallene Blumen-Kerzenleuchten, signierte Bücher mit handgezeichneten Illustrationen von der Berliner Handpresse bis zu einem Teeservice, Ölbildern und einer exklusiven Vase. Auch Erlebnisse sind im Sortiment. Belitz arbeitet mit dem Verein Berliner Unterwelten und einer Typberaterin zusammen.

Ganz billig sind die Artikel beim Geschenke-SOS-Service nicht, die Preise bewegen sich zwischen 56 und 449 Euro. Belitz hat als Zielgruppe vor



BERLINER ZEITUNG/MAX LAUTENSCHLAGER

Gute Fee statt Weihnachtsmann: Jenny Belitz bringt Geschenke.

allem Geschäftsleute im Blick, denen die Zeit fehlt, selbst etwas zu besorgen und die schlecht mit Geschenken von der Tankstelle aufkreuzen können. „Die sind nicht immer passend, das ist meist herausgeworfenes Geld“, sagt die Jungunternehmerin. Bei ihr gibt es Präsenten mit Stül, Unikate und Künstlerisches. Alle Produkte aus ihrem Internet-Shop

kann man zwischen 10 und 24 Uhr innerhalb von drei Stunden in Berlin per Kurier für 25,52 Euro liefern lassen – auch Heiligabend und an den Weihnachtsfeiertagen. Auf Wunsch werden sie sogar eingepackt. Bezahlt wird per Nachnahme.

Belitz hilft als „Personal Shopper“ auch bei der Ideenfindung, präsentiert

Last Minute Shopping


Das Kulturkaufhaus Dussmann hat am 23. 12. bis Mitternacht auf. Dort gibt es CDs, DVDs und Bücher. Ein gutes Last-Minute-Geschenk ist beispielsweise der Thriller „Die Therapie“ des Berliner Autors Sebastian Fitzek (Droemer-Knaur, 7,95 Euro) oder das Kochbuch „Berlin kocht!“, in dem 80 Prominente ihre Küchegeheimnisse verraten (Vier Bände im Schuber, 16,95 Euro)

Die Läden im Hauptbahnhof sind eine gute Anlaufstelle für Spätkäufer. Am 23. haben sie bis 22 Uhr geöffnet, an Heiligabend von 8 bis 18 Uhr, an den Feiertagen wieder 8 bis 22 Uhr. Dort findet man Modeschmuck, Kosmetik, Parfüm, Hertha BSC-Devo-

tionalen, Swarovski-Kristalle, Bücher, CDs, DVDs, PC-Spiele und Klamotten. Wer was für das Festmenü vergessen hat; Supermärkte gibt es ebenfalls.

Ein originelles Geschenk ist gegen Spende bei den Bahnmissionsmissionen erhältlich: Eine CD mit der Weihnachtsgeschichte auf Berlinerisch. Der inzwischen verstorbene Kabarettist Wolfgang Gruner erzählt in seinem typischen Berliner Dialekt die Geschichte von der Geburt Jesu und bringt seine Zuhörer zum Schmunzeln. Am Bahnhof Zoo ist die Bahnmissionsmission am 23. und 24. 12. durchgehend geöffnet, am Hauptbahnhof bis 18 Uhr und am Ostbahnhof bis 17 Uhr.

Kunden zu Hause eine Auswahl möglicher Geschenke oder besorgt das Gewünschte selbst. Allerdings nicht an den Weihnachtsfeiertagen.

 Geschenke-SOS ist erreichbar unter Telefon 0177/521 78 82. Im Internet: www.geschenkesos.de